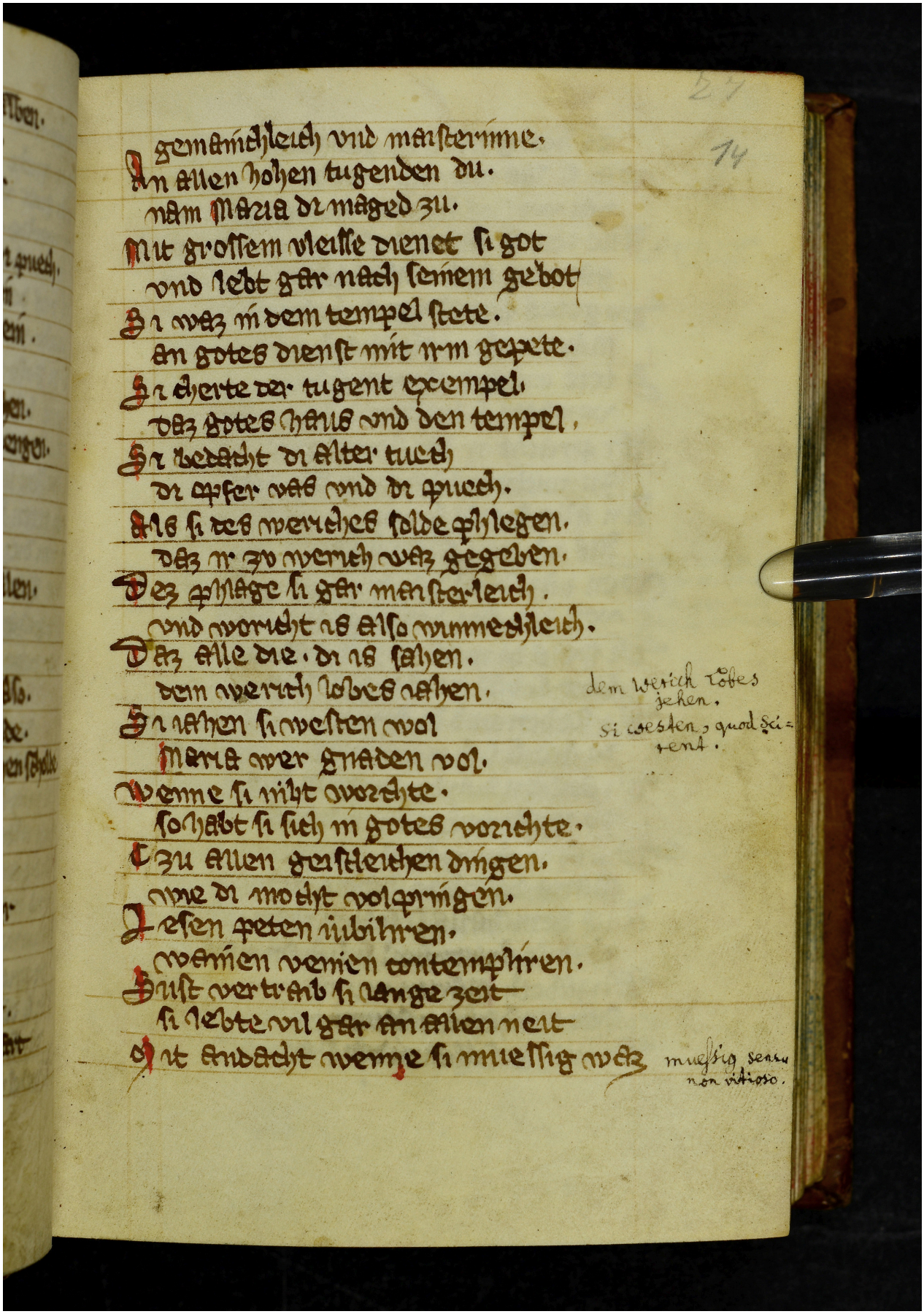
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



gemainchleich vnd mainsterinne.
An allen hohen tugenden du.
nam Maria di mageid zu.
Mit grossem vleisse dienet si got
vnd lebt gar nach seinem gebot
Si waz in dem tempel stete.
an gotes dienst mit irm gepete.
Si eherte der tugent exempel.
daz gotes haus vnd den tempel.
Si bedacht di alter tuch
di opfer vas vnd di puech.
Als si des werlichs solde pflegen.
daz ir zu werch waz gegeben.
Dez pflage si gar mainsterleich.
vnd wirkt is also minnecleich.
Daz alle die. di is sahen.
dem werch lobes nahen.
Si nahen si westen wol
Maria wer gnaden vol.
Wenne si niht wirchte.
so habt si sich in gotes vorchte.
Zu allen geistlichen dingen.
vne di modst volpringen.
Lesen peten iubilieren.
venien venien contemplieren.
Dust vertrib si lange zeit
si lebte vil gar an allen neit
Mit andacht wenne si muessig waz

dem werich lobes jehen.
si westen, quod sciunt.

muessig senza non otioso.